

# Deutschland

## Harz

### Auszüge aus dem Reisetagebuch

- Vom Kaiserweg auf den Goetheweg und am Ende noch ein Stück Hexenstieg, das ist unsere viertägige Wanderung. Als in Torfhaus die Ruhe des Abends einkehrt, befinden sich nur noch wenige Menschen am großen Parkplatz, um einen Blick auf den Brocken zu werfen. Wir sind froh, hier in der gemütlichen Hütte übernachten zu dürfen und genießen den Ausblick auf den höchsten Berg Norddeutschlands.
- Der Weg auf den Brocken geht durch das Torfmoor. Das Totholz lebt. Das lesen wir auf den Informationstafeln des Nationalparks. Wir schwitzen ein steiles Wegstück hinauf und sind dann überrascht von der Aussicht, die sich uns bietet. Noch ein Stück weiter treffen wir und auf Hunderte von Wanderern, die, wie wir, auf den Brocken möchten. Gleichzeitig hören und sehen wir immer wieder die Dampfeisenbahn, die noch mehr Menschen hinauf bringt.
- In der Malepartushütte in Oderbrück werden wir vorzüglich versorgt. Frau Gödecke von der Torfhaushütte bringt uns wie verabredet Gulasch, Rotkohl und Nudeln. Es ist so üppig, dass wir nicht wissen, wie wir den Mengen trotzen sollen. Alle essen wir mehr, als wir eigentlich können. Die Köchin bleibt in sehr guter Erinnerung.

### Allgemeine Informationen

- **Charakter:** Gemütliche Hüttenwanderung durch Wald, Moor, über Wiesen und an Bächen entlang, aber auch durch steile, felsige Taleinschnitte, zwischen 200 und 1142 m gelegen.
- **Wanderroute I mit drei Übernachtungen:** Ausgangspunkt Bad Harzburg - Hüttengasthof Torfhaus – Brocken - Basislager Brocken in Schierke - Malepartushütte in Oderbrück - Endpunkt St. Andreasberg
- **Wanderroute II mit zwei Übernachtungen:** Ausgangspunkt Wernigerode Hasserode – Basislager Brocken in Schierke – Brocken – Malepartushütte in Oderbrück – Endpunkt Bad Harzburg
- **Hütten:** Unbewirtschaftete und bewirtschaftete Hütten des Deutschen Alpenverein. Die unbewirtschafteten Hütten sind mit guten Selbstversorgerküchen ausgestattet. Eine Übernachtung geht nur nach vorheriger Anmeldung, da die Schlüsselübergabe vereinbart werden muss.
- **ÖPNV:** gute Verbindungen mit Bahn und Bus

- **Besonderheiten:** Ich habe die erste Wanderung gemeinsam mit einer Kollegin im Rahmen einer zweiwöchigen Sommerreise mit sechs Menschen mit Behinderung unternommen.

### **Reise- und Wanderführer – Land- und Wanderkarten**

- Wandern im Harz - Harzklub
- Harz-Wandern kompakt - Bruckmann
- Wanderkarte Ost- und Westharz 1:50 000 - LGN
- Wanderkarte Hochharz 1:25 000 - Nationalpark Harz

### **Adressen**

- Deutscher Alpenverein: [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de)

### **Ergänzende Literatur**

- Lieske, Alexander: Die ersten Abenteuer der kleinen Brockenhexe
- Romboy, Hannelore: Harzer Gerichte

Stand: August 2006